
Fremdsprachen in der Grundschule der iDSB

Liebe Eltern,

das Erlernen von Fremdsprachen eröffnet unseren Kindern nicht nur neue Möglichkeiten, sondern fördert auch die kulturelle Offenheit und Kommunikationsfähigkeit in einer globalisierten Welt. Die iDSB bietet Ihrem Kind ab der 1. Klasse ein umfassendes und strukturiertes Fremdsprachenprogramm, das auf die individuellen Bedürfnisse der Schüler*innen abgestimmt ist.

Mit diesem Schreiben möchten wir Ihnen unser Fremdsprachenkonzept vorstellen und Ihnen zeigen, wie Sie Ihr Kind auch außerhalb der Schule beim Sprachenlernen unterstützen können.

Grundsätze des Fremdsprachenlernens

- **„Eine Bezugsperson, eine Sprache“**
Besonders in mehrsprachigen Familien empfehlen wir eine klare Sprachtrennung. Zum Beispiel: Eine Elternperson spricht Deutsch, die andere Englisch. Dadurch wird für das Kind eine klare Zuordnung der Sprachen geschaffen.
- **„Muttersprache als Basis“**
Der vollständige Erwerb der Muttersprache (Deutsch) in Wort und Schrift bildet das Fundament für das erfolgreiche Erlernen weiterer Sprachen. Aus diesem Grund legen wir in den Klassenstufen 1 und 2 besonderen Wert auf den sicheren Erwerb der deutschen Sprache, bevor in der Fremdsprache Lesen und Schreiben eingeführt werden.
- **„Sprachen lernen durch Anwendung“**
Das Lernen von Fremdsprachen gelingt besonders gut, wenn es über den Schulunterricht hinausgeht. Kontakte zu französisch- oder englischsprachigen Kindern, Freizeitaktivitäten oder Medienkonsum in der Fremdsprache können den Lernprozess maßgeblich unterstützen.
- **„Kinder haben unterschiedliche Sprachbegabungen“**
Wir wissen, dass jedes Kind anders auf Fremdsprachen reagiert. Manche Kinder lernen schnell und mit Freude, während andere mehr Zeit oder zusätzliche Motivation benötigen. Unser Ziel ist es, jedes Kind individuell zu fördern und durch positive Erlebnisse zum Sprachenlernen zu ermutigen.

Stufenweiser Aufbau und individuelle Förderung

Klassenstufen 1 und 2

- Spielerischer und handlungsorientierter Unterricht: Die Kinder werden durch Lieder, Gedichte, Spiele und Geschichten an die Fremdsprache herangeführt. Der Schwerpunkt liegt auf Hören, Verstehen und Sprechen.
- Sprachliche Immersion: Situationen aus dem Alltag, wie Begrüßungen oder kleine Dialoge, werden in die Zielsprache eingebettet.

Klassenstufen 3 und 4

- Einführung des Lesens und Schreibens: Aufbau eines altersgerechten Wortschatzes und grammatikalischer Strukturen.
- Selbstständige Sprachproduktion: Die Kinder lernen, einfache Texte zu verfassen und sich mündlich in der Fremdsprache auszudrücken.

Differenzierung und Lerngruppen

- Unsere Lerngruppen sind mit maximal 16 Schüler*innen bewusst klein gehalten, um intensives und individuelles Lernen zu ermöglichen. Heterogene Gruppen werden binnendifferenziert, sodass jedes Kind entsprechend der Fähigkeiten gefördert wird.

Lerninhalte und Bewertung

Lerninhalte

Die Themen des Fremdsprachenunterrichts sind auf die Interessen und das Alter der Kinder abgestimmt. Beispiele sind:

- Ich und meine Familie
- Tiere, Farben und Zahlen
- Jahreszeiten und Feste
- Hobbys und Sport
- Einkaufen und Essen

Diese Themen werden spiralförmig wiederholt und vertieft, sodass die Kinder kontinuierlich ihre Kompetenzen erweitern.

Bewertung

- In den Klassen 1 und 2 liegt der Fokus auf mündlicher Leistung und individuellem Lernfortschritt.
- Ab Klasse 3 kommen schriftliche Aufgaben hinzu, z. B. das Arbeiten mit einem Vokabelheft oder einfachen Texten.

Wie Sie Ihr Kind unterstützen können

Alltag und Freizeit:

- Fördern Sie Kontakte zu englisch- oder französischsprachigen Kindern, z. B. in Sportvereinen, Musikschulen oder durch gemeinsame Spielnachmittage.
- Nutzen Sie Medien, die Ihr Kind interessieren, z. B. Serien (*Peppa Pig*, *Franklin*), Apps (*Duolingo*, *RAZ-Kids*), oder Hörbücher.

Kulturelle Angebote:

- Brüssel und Umgebung bieten viele Möglichkeiten, Sprachen in der Praxis zu erleben. Besuchen Sie z. B. das Europäische Parlament, die Fondation Folon oder lokale Kindertheater.
- Ein Highlight für die Schüler*innen der Klasse 4 ist die Klassenfahrt zum französischsprachigen Bauernhof in Juseret, wo Sprache und Erlebnisse miteinander verknüpft werden.

Schule und Elternhaus:

- Motivieren Sie Ihr Kind, im Alltag spielerisch mit der Fremdsprache zu experimentieren, z. B. durch das Nachsprechen von Wörtern oder Sätzen.
- Unterstützen Sie Ihr Kind dabei, fremdsprachige Bücher in der Schulbibliothek oder lokalen Buchhandlungen zu entdecken.

Unsere Vision für das Fremdsprachenlernen

Unser Ziel ist es, den Kindern der iDSB eine solide Grundlage im Fremdsprachenlernen zu bieten, die sie sowohl für ihren schulischen als auch für ihren persönlichen Werdegang stärkt. Die Vielfalt an Muttersprachen und die internationale Atmosphäre unserer Schule schaffen ein inspirierendes Umfeld, in dem Sprachen mit Freude erlernt werden können.

Für Rückfragen oder Anregungen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.
Mit freundlichen Grüßen,

Emanuel Imfeld

Leiter der Grundschule

Christine Seha

Fachleitung Französisch

Stephanie Elster

Fachleitung Englisch